

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Antrag Fraktion SP/junge SP

vom 5. Dezember 2017

Traktandum SGB 153/2017: Globalbudget "Kultur und Sport" für die Jahre 2018 bis 2020

Ziffer 2 soll lauten:

2. Für das Globalbudget "Kultur und Sport" wird als Saldovorgabe für die Jahre 2018 bis 2020 ein Verpflichtungskredit von **25'439'000 Franken** beschlossen.

Begründung:

Der im B+E ursprünglich vorgesehene sukzessive Abbau der Sockelbeiträge aus dem Lotteriefonds soll wie geplant erfolgen. Daraus ergibt sich im Globalbudget über die drei Jahre ein Minderertrag von Fr. 1'715'000 Franken. Die Jahrestanchen belaufen sich somit neu auf 8'112'000 Franken im 2018, auf 8'531'000 Franken im 2019 sowie auf 8'796'000 Franken im 2020.

Die Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 hält im Abschnitt 6 zu den Staatsaufgaben fest, dass der Kanton und die Gemeinden die individuelle schöpferische Entfaltung fördern, die Teilnahme am kulturellen Leben erleichtern und darüber hinaus das Kulturgut schützen und erhalten. Kulturförderung und Kulturpflege gehören demnach zu den unabdingbaren Staatsaufgaben. Die Erhaltung der kulturellen Vielfalt zählt dabei zu den Hauptzielen des staatlichen Engagements.

In der Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 4. September 2017 RRB Nr. 2017/1510 ist im ordentlichen Budget ein Sockelbeitrag für die Unterstützung der drei Institutionen Stadttheater Solothurn mit 600'000 Franken, Museum für Musikautomaten Seewen mit 245'000 Franken und Solothurner Filmtage mit 320'000 Franken vorgesehen, die heute bis zu 70% aus dem Lotteriefonds refinanziert werden. Beiträge aus dem Lotteriefonds dürfen ausschliesslich zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken verwendet werden und nicht zur Erfüllung von Aufgaben, die in einer gesetzlichen Verpflichtung für die öffentliche Hand definiert sind. Von der Bundesgesetzgebung ist vorgesehen, dass der Lotteriefonds nur bei projektbezogenen Ausgaben zum Tragen kommt. Beim Beitrag an die oben genannten Institutionen handelt es sich nicht um projektbezogene Beiträge. Diese Art der Unterstützung ritzt die gesetzlichen Vorgaben. So gesehen bewegt sich der Kanton Solothurn in einem Graubereich. Dies gilt es einerseits zu korrigieren und andererseits sollte der Kanton Solothurn, der sich als Kulturkanton profiliert, wie alle anderen Kantone auch seine Wertschätzung gegenüber der kulturellen Vielfalt und Pflege wahrnehmen und wiederkehrende Aufgaben ins ordentliche Budget integrieren.